

Die Geschichte und mögliche Gesprächsanlässe zu dem Bild

Es duftet im ganzen Arbeitszimmer. Professor Marmel hat mal wieder ein neues Rezept ausprobiert. Orange-Zimt-Plätzchen sind es diesmal geworden. Flo wollte so gerne beim Backen helfen, durfte aber nur zuschauen. Als der Professor aber einmal kurz seine Hände waschen ging, konnte er wenigstens einmal am großen Löffel schnuppern – leeecker roch das.

Als die Kekse dann fertig waren, passierte das Unglück. Gerade hatte Professor Murrel herzlich in seine neue Backkreation gebissen, streifte er die große Dose mit den Strohsternen. Diese taumelte erst nur, kippte dann aber schließlich um und ergoss den Inhalt im ganzen Arbeitszimmer. Insgesamt zehn der Strohsterne sind nun überall verteilt. Flo hat von alledem gar nichts mitbekommen. Ganz erschöpft von dem Zugucken beim Backen schlief er tief und fest in seinem Körbchen, direkt neben dem selbstfahrenden Tannenständer. Daher müsst wohl *ihr* jetzt dem Professor ein wenig helfen. Findet ihr alle zehn Sterne?

Mögliche Gesprächsanlässe zum Bild:

Präpositionen üben:

Wo sind die Sterne? Beim Sprechen über das Bild und die Fundstellen der Strohsterne kann man gut Präpositionen verwenden und üben (neben, vor, hinter, in, unter, ...)

Thema „Sinne“:

- Was duftet oder was riecht hier besonders?
→ Orange-Zimt-Plätzchen, aufgeschnittene Orange, Tannennadeln, Blume in der Vase, brennende Kerze, Hundefutter, der Hund Flo selbst, ...
- Was kann man hören/ was macht einen besonderen Klang?
→ das Glöckchen an der Wand, das Radio, die Metallfedern an der Lampe, die Rollen vom Schreibtischstuhl, die Rassel auf der Fensterbank, ...





